**Zeitschrift:** Neues helvetisches Tagblatt

Herausgeber: Escher; Usteri Band: 2 (1799-1800)

Rubrik: Inländische Nachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

fügen: einen gunftigern Zeitpunkt abzuharren, weifen; Gie konnen darauf gablen, bag ich benund zu denken, daß der Gott im himmel immer feiben mit Gifer zu entsprechen bemubt fenn noch lebt, und alle Ungerechten zu Grunde rich- werde. Bei liebernehmung des Commando der ten wird! -

nach der Ewigkeit ein Gutachten vorlegen foll; durch ihre Redlichkeit und durch genaue Erfülfondern wenn man die Sache durch eine Com- lung der Verpflichtungen der frank. Republik mission untersuchen will, so fodere man ein gegen freundschaftliche und verbundete Machte, baldiges Gutachten.

(Die Fortsetzung folgt.)

## Bollziehungs Direktorium.

Schreiben des helvetischen Bollziehungs : Direktoriums vom 30. Dec. 1799, an den Ober-General der Rheinarinee Moreau.

### Burger General!

Das Bollziehungsbirektorium beeilt fich, bei Ihrer Unkunft in Belvetien gegen Sie, so wie feine Bochachtung, alfo auch die Soffnungen gu Bafel, ben 24. Dec. Rach den von Gen. aussern, die Ihra Gerechtigkeitsliebe und Ihr Lecourbe vorgenommenen Beranderungen wird schonendes Vetragen gegen verbundete Volker folgendes für die dermalige Stellung der francis einem Volke einflößen, das nun von Ihren Be- fischen Truppen in helvetien ausgegeben: I. Di-muhungen um die Sache der Freiheit auch felbst vision; General Montchoist, Hauptquartier Lau-Zeuge senn wird. Zahlen Sie, B. General, sanne, Cantonirungsquartiere um Minster, Sie auf den Effer, mit dem Sie bei Ihren so glor- bers und Luzern, das Centrum zu Brig, Starte reichen Unternehmungen die helvetische Regierung 6500 Mann. II. Division, General Mortier, durch alle die schwachen Mittel unterstützen wird, Hauptquartier Mels, der rechte Flügel zu Pfeste ihm jenes Sustem, welchem ohne Zweisel fers, der linke zu Rheinet. III. Division, aus Die glutliche Begebenheit vom 18. Brumaire Der zweiten und vierten gezogen, General Loifon, für immer wird ein Ende gemacht haben, noch Sauptquartier St. Gallen, Stellung gwischen nicht geraubt bat. Um Ihnen bievon die Bu Rheinet und Coffnig, 4000 Mann. IV. Divis sicherung zu geben, und mit Ihnen in vertrau fion, General Gazan, hauptquartier Wol, wie liche innige Berbindung zu treten, sendet Ionen schen Wil und Pfestikon, 7300 Mann. V. Die Das Bollziehungedirektorium den B. Begos, feis vifion, General Lorge, Sauptquartier Frauenfeld, nen Minister der auswärtigen Angelegenheiten. zwischen Cosiniz und Ellifon, 7000 Mann. VI. Belieben Sie, den Aenfferungen, deren Organ Division, General Menars, Samptquartier Em er ist, Glauben beizumessen, und ihn gutig auf- brach, zwischen Elison am Ausfuß der Thur gunehmen.

aus Moreau dem helvetischen Direktorium folgende Die Har, Der linke an Safel, 16500 Mann. Antivort:

Burger Direftoren!

Achtung und Des Zutrauens, die Sie mir be Turreau bei Lenzburg 9000 Mann.

Rheinarmee genieffe ich den Bortheil, Befehle Billeter kann nicht beistimmen, daß wir einer Regierung auszuführen, die fich der Sache eine Commission niedersetzen, Die erst 14 Tage der Freiheit geweiht hat, und fest entschlossen is, felbst ihren Keinden Butrauen abzunothigen.

> Genehmigen Gie, BB. Direktoren, Die Bers sicherungen der ganz vorzüglichen Hochachtung und Verehrung, welche die ersten Magistraten der biedern wertischen Ration verdienen.

# Inlandifde Radrichten.

bis an den rechten Flügel der fiebenten, 12500 Mann. VII. Division, General Coult, Saunts Unterm 3. Jenner 1800 ertheilte von Zurich quartier Rheinfelden, der rechte Flugel aegen Die Division Chabran ift mit der siebenten vereis nigt. Dann steht noch die sogenannte italienische Division unter General Muller 111 Bern Ich danke Ihnen für die Aeusserungen der 2000 Mann, und die Reserve unter General